

1. Elternbrief im Schuljahr 2019/2020

Liebe Eltern,

mit diesem Elternbrief darf ich Sie und Ihre Kinder ganz herzlich im neuen Schuljahr begrüßen und Ihnen wichtige Informationen zukommen lassen. Den Schülerinnen und Schülern wünsche ich ein erfolgreiches Schuljahr.

Vorab eine wichtige Information zum Thema

Haftpflichtversicherung der Schülerinnen und Schüler

Das Kultusministerium hat den mit den beiden Versicherern BGV und WGV geschlossenen Gruppenversicherungsvertrag über Schüler- und Lehrerversicherungen zum Ende des Schuljahres 2018/2019 gekündigt. Die Verwaltungsvorschrift „Freiwillige Schüler-Zusatzversicherung“ tritt am 10. September 2019 außer Kraft.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für sämtliche außerunterrichtliche Praxiserfahrungen, die den Schülerinnen und Schülern an allgemein bildenden oder beruflichen Schulen aufgegeben sind, stellen sich gleich dar. Für Schäden, die durch Schülerinnen und Schüler während der Praxiserfahrung an Einrichtungen des Kooperationspartners beziehungsweise der Praktikumsstelle verursacht werden, besteht kein gesetzlicher Versicherungsschutz. Solche Haftpflichtrisiken können unter Umständen durch den Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung abgesichert werden.

Die Entscheidung über den Abschluss entsprechender Haftpflichtversicherungen liegt bei den Eltern.

Im Rahmen der Berufsorientierung können Praktikumsstellen / Firmen das Vorliegen einer privaten Haftpflichtversicherung und den Nachweis hierüber fordern und bei Nichtvorliegen Schülerinnen und Schüler zurückweisen.



Entlassfeier

Die Entlassfeier für unsere 10er fand am 17. Juli in der Stadthalle statt, die einen festlichen Rahmen bot. Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der Jahrgangsstufe 10 moderierten den Abend. Jede 10. Klasse trug durch Aufführungen zum Gelingen des Abends bei. Julia Nguyen, Starian McCoy und der Rapper Lil Bunna aus der Klassenstufe 10 begeisterten das Publikum mit ihren musikalischen Beiträgen. 73 Schülerinnen und Schüler nahmen ihre Zeugnisse entgegen und konnten sich über ihren erfolgreichen Realschulabschluss freuen. Mit einer Belobigung wurden achtzehn Schülerinnen und Schüler ausgezeichnet. Elf Schülerinnen und Schüler erhielten einen Preis. Mit der Note 1,5 schlossen drei Schülerinnen als Schulbeste ihre Prüfungen ab.

Sporttag

Im vergangenen Juli fand unser Sporttag statt. Mit großer Begeisterung und vollem Engagement kämpften die Schülerinnen und Schüler um Punkte und Tore. Ein herzliches Dankeschön der Fachschaft Sport, die im Vorfeld alles vorbereitet hatte und den Sporttag souverän durchführte.

Schülerzahl - Klassenanzahl

Wir konnten in diesem Jahr 73 Schülerinnen und Schüler in die Klassenstufe 5 aufnehmen und drei Klassen bilden. Eine große Anzahl an Schülerinnen und Schülern haben sich für die Neigung „Kunst&Theater“ und für Musik entschieden, sodass wir eine eigene Klasse mit schauspielerisch und musikalisch engagierten Kindern bilden konnten.

Wir sind mit achtzehn Klassen in das neue Schuljahr gestartet und können somit allen Klassen ein großes Klassenzimmer zur Verfügung stellen und weitere, in den vergangenen Jahren eingerichtete, Fachräume wie Kunst und Französisch/Ethik nutzen. Das Zimmer 33 steht weiterhin für die individuelle Förderung und die Über-Mittag-Betreuung zur Verfügung.

Insgesamt werden an der SRS derzeit 501 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, was einer Klassengröße von durchschnittlich 27,8 Schülern entspricht. Aufgrund der hohen Anzahl an Schülern, die vom Gymnasium an die Realschule wechselten, stieg in den Klassenstufen 6-10 der durchschnittliche Wert

auf 28,5 Schülerinnen und Schüler pro Klasse. Viele Schülerinnen und Schüler – auch aus der näheren Umgebung - mussten leider abgewiesen werden, da die Klassen zu voll wurden.

Aus dem Kollegium

Am Ende des vergangenen Schuljahres mussten wir fünf Kolleginnen und Kollegen verabschieden. Diese Verluste konnten durch insgesamt vier neue Kolleginnen und Kollegen und durch Erhöhung der Deputate einzelner Lehrkräfte kompensiert werden.

Wir dürfen in diesem Schuljahr herzlich willkommen heißen:

- Frau Hofele mit den Fächern Alltagskultur, Ernährung und Soziales, Deutsch und Biologie
- Frau Gottwik mit den Fächern Englisch und Biologie
- Herr Hees mit den Fächern Sport, Wirtschaft und Englisch
- Herr Teber mit dem Fach Technik

Ich wünsche den neuen KollegInnen einen guten Start an unserer Schule sowie Freude und Erfolg beim Unterrichten!

Unsere Referendarinnen Frau Kolodziej und Frau Müller haben mit eigenverantwortlichem Unterricht begonnen und werden ihre Ausbildung in diesem Schuljahr beenden.

Über-Mittag-Betreuung und Förderverein



Die Schule bietet nun schon zum zweiten Mal montags und dienstags eine sogenannte Über-Mittag-Betreuung von 12.55 Uhr bis 13.55 Uhr an. Die Stundenpläne wurden so gestaltet, dass insbesondere die 5er und 6er in den Genuss dieses Angebots kommen. Im Raum der Schulsozialarbeit gibt es nach wie vor den offenen Treff, der bereits um 12.45 Uhr beginnt und Schüler aller Klassenstufen willkommen heißt. Das Zimmer 36 ist in diesen Zeiträumen ebenfalls frei und kann genutzt werden, um Hausaufgaben zu erledigen oder in Ruhe zu lesen. Das Angebot ist freiwillig, sodass die Schüler selbst entscheiden können, ob sie dieses nutzen oder nicht.

Der Förderverein finanzierte im letzten Schuljahr einen professionellen Tischkicker, sodass für Sport, Spiel und Spannung in der Mittagspause gesorgt ist.

Neue Unterrichtszeiten – „Doppelstundenmodell“

In den schulischen Gremien wurde im vergangenen Schuljahr das Doppelstundenmodell thematisiert und letztlich verabschiedet. Die erste und zweite, die dritte und vierte sowie auch die fünfte und sechste Stunde sollen ohne Pausen verlaufen. Hierbei gibt es, sofern notwendig, einen „fliegenden Wechsel“ der Lehrer. Somit fallen die fünfminütigen Pausen weg und die großen Pausen mit ihren 20 Minuten können intensiv genutzt werden. Der Beginn und das Ende eines Unterrichtsvormittags bzw.

-nachmittags bleiben hierbei gleich, sodass es keine Probleme mit den Busfahrzeiten geben dürfte.

Stunde	Beginn	Ende
1	7.35 Uhr	8.20 Uhr
2	8.20 Uhr	9.05 Uhr
Pause (9.05 Uhr - 09.25 Uhr)		
3	9.25 Uhr	10.10 Uhr
4	10.10 Uhr	10.55 Uhr
Pause (10.55 Uhr - 11.15 Uhr)		
5	11.15 Uhr	12.00 Uhr
6	12.00 Uhr	12.45 Uhr
Mittagspause (12.45 Uhr - 14.00 Uhr)		
7	14.00 Uhr	14.45 Uhr
8	14.45 Uhr	15.30 Uhr
Pause (15.30 Uhr - 15.45 Uhr)		
9	15.45 Uhr	16.30 Uhr
10	16.30 Uhr	17.15 Uhr

Maßnahmen zur Differenzierung und Förderung; Arbeitsgemeinschaften

Die Anzahl der Stunden für Differenzierung und Förderung wurden für dieses Schuljahr auf 54 erhöht. In jeder Klasse der Stufe 5 wird je eine Stunde Förderung im Fach Mathematik angeboten. Die 6er-Klassen erhalten ebenfalls je eine Förderstunde im Fach Mathematik. In den Klassenstufen 7, 8 und 9 werden auch Schülerinnen und Schüler unterrichtet, die auf dem sogenannten Niveau G sind und entsprechende Klassenarbeiten und Tests schreiben werden. Diese streben den Hauptschulabschluss an, während die anderen Schülerinnen und Schüler den Realschulabschluss in den Blick nehmen. Aus diesen Gründen werden Förderstunden in eine sogenannte 4. Lerngruppe investiert, um in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik individueller fördern und arbeiten zu können. Dieses Konzept hat sich in den letzten beiden Schuljahren bewährt, sodass wir es in diesem Jahr fortsetzen und für die Klassenstufe 9 ausbauen.

Da die Schülerinnen und Schüler im Fach Mathematik die größten Schwierigkeiten haben, bieten wir für die 10er ebenfalls Förderstunden an.

Unser Förderkonzept wurde im Verlauf des letzten Schuljahres, wie oben beschrieben, weiterentwickelt und von den entsprechenden schulischen Gremien genehmigt.

Folgende Arbeitsgemeinschaften finden in diesem Schuljahr statt:
Band „Red Hot Schiller Peppers“, Fußball-AG, Technik-AG und Kunst-AG. Durch das Programm „Förderung besonders befähigter Schüler“ können wir zusätzlich je eine Chemie- und eine Physik-AG anbieten. Die Schüler der Physik-AG beteiligen sich in diesem Jahr erneut an der First Lego League.

Das neue Schuljahr

Für dieses Schuljahr sind bereits mehrere schulische und außerschulische Veranstaltungen geplant, die wir zusammen mit Ihren Kindern durchführen wollen. Kennenlertage in der Jugendherberge Hohenstaufen, Schullandheimaufenthalte, Abschlussfahrten und Studienreisen sind nur ein Teil hiervon.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere schulische Arbeit aktiv unterstützen.

Ihnen und Ihren Kindern, den Kolleginnen und Kollegen, unserer Sekretärin und unserem Hausverwalter wünsche ich einen guten Start ins Schuljahr 2019/2020.

Mit freundlichen Grüßen



Albrecht Bizer
Realschulrektor